

L2-036: Patriarchat zerschlagen - Zukunft gewinnen

Antragsteller*innen Luca Poensgen

Antragstext

Von Zeile 36 bis 43:

Patriarchat und Kapitalismus sind keine getrennten Systeme, sondern ~~zwei-Seiten derselben-Medaile~~bedingen und verstärken sich gegenseitig. Der Kapitalismus braucht das Patriarchat, um Reproduktionsarbeit unsichtbar und unbezahlt zu halten. #Ohne Kochen, Putzen, Kinderbetreuung und Pflege – Tätigkeiten, die überwiegend ~~FLINTA*-~~weiblich sozialisierte Personen leisten – würde die kapitalistische Produktion zusammenbrechen. Die kapitalistische Ordnung sortiert Menschen nach Profitabilität. Pflege, soziale Arbeit oder Bildung – Bereiche, in denen vor allem ~~FLINTA*~~Frauen arbeiten – werden systematisch abgewertet. Gleichzeitig wird ökonomische Abhängigkeit genutzt, um

Begründung

Die Begriffe erscheinen mir präziser zum Problem zum passen.